

Inhaltsverzeichnis

§ 1 Geschichtliche Entwicklung	1
I. Gesetzgebung	1
II. Praktische Bedeutung	2
§ 2 Rechtsquellen	5
I. Nationale Gesetzgebung	5
1. Arbeitsrechtliche Vorschriften	5
a) §§ 74 ff. HGB	5
b) §§ 110, 133 f GewO	6
c) §§ 12, 26 BBiG	6
2. Sozialversicherungsrechtliche Vorschriften	6
3. Vollstreckungsrechtliche Vorschriften	6
4. Arbeitnehmerüberlassungsrecht	6
5. Grundgesetz	7
II. EU-Recht	7
III. Tarifvertragliche Regelungen	7
IV. Betriebsvereinbarungen	9
V. Richtlinien nach dem SprAuG	10
VI. Einzelvertragliche Vereinbarungen	10
1. Allgemeines	10
2. Schuldrechtsreform/AGB-Recht	10
§ 3 Zustandekommen von Wettbewerbsverboten	13
I. Gesetz	13
1. § 17 Abs. 1 UWG	14
2. § 17 Abs. 2 UWG	14
3. § 18 UWG	15
4. § 3 UWG	15
5. §§ 241 Abs. 2, 242 BGB	16
a) Allgemeine nachvertragliche Treuepflicht	16
b) Überwechseln in den Ruhestand	17
c) Bezug von Betriebsrente	17
d) Bezug von Übergangsgeld/Vorruhestandsleistungen	18
e) Vorzeitiges Ausscheiden auf Wunsch des Arbeitnehmers	18
6. § 826 BGB	19
7. Inanspruchnahme einer Arbeitnehmererfindung	19
8. Fehlende Freigabe einer Arbeitnehmererfindung	20
II. Kollektivvertrag	20
III. Einzelvertrag	20
1. Verbindung mit Arbeitsvertrag	20
2. Rechtsnatur als gegenseitiger Vertrag	21

3. Wille zum Vertragsschluss/Unklarheiten.....	21
4. Abhängigkeit des Wettbewerbsverbots von der Wirksamkeit des Arbeitsvertrages.....	23
5. Wettbewerbsverbot als überraschende Klausel	25
6. Anfechtung des Wettbewerbsverbots	25
7. Einfluss von Wettbewerbsverboten auf Sozialauswahl.....	26
8. Gleichbehandlungsgrundsatz	27
§ 4 Geltungsbereich der §§ 74 ff. HGB.....	29
I. Persönlicher Geltungsbereich.....	29
II. Zeitlicher Geltungsbereich.....	30
1. Vor Abschluss des Arbeitsvertrages.....	30
2. Während des Arbeitsverhältnisses.....	31
3. Vor Ablauf der Kündigungsfrist.....	31
4. Nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses.....	31
5. Aufhebungsvertrag/Vergleich im Kündigungsschutzprozess.....	31
a) Sofortiges Ausscheiden	32
b) Rückwirkendes Ausscheiden	33
c) Zukünftiges Ausscheiden	33
d) Vorzeitiges Ausscheiden auf Wunsch des Arbeitnehmers	34
e) Vergleich im Kündigungsschutzprozess.....	35
f) Abfindung als Karenzentschädigung	35
g) Sittenwidrigkeit nach § 138 BGB	37
h) Unwirksamkeit des gesamten Aufhebungsvertrages?	37
6. Bei Weiterbeschäftigung.....	38
7. Wettbewerbsverbot im Ruhestand.....	38
8. Vergleich bei Streit über Wirksamkeit eines Wettbewerbsverbots.....	38
III. Räumlicher Geltungsbereich	39
IV. Rechtswahl.....	39
1. Wahl ausländischen Arbeitsrechts.....	39
2. Teilrechtswahl.....	40
V. Zusammentreffen mehrer Wettbewerbsverbote.....	42
VI. Umgehung durch andere vertragliche Wettbewerbsverbote.....	45
VII. Bagatellfälle	46
VIII. Mandantenschutzklauseln	47
1. Beschränkte Mandantenschutzklauseln	47
2. Allgemeine Mandantenschutzklauseln	48
3. Mandantenübernahmeklauseln.....	49
IX. Geheimhaltungsklauseln	49
1. Allgemeines	49
2. Rechtsprechung.....	50
3. Abgrenzung.....	51
X. Untersagung von Vorbereitungshandlungen zur Existenzgründung	53
XI. Verschärfung gesetzlicher Wettbewerbsverbote.....	54
XII. Untersagung der Abwerbung von Mitarbeitern.....	54
XIII. Andienungspflichten/Optionsrechte bzw. Erfindungen.....	55
XIV. Mittelbare Verpflichtung des Arbeitnehmers (indirekte Wettbewerbsverbote).....	55

1. Androhung von Nachteilen/Mandantenübernahmeklauseln.....	56
2. Inaussichtstellen von Vorteilen	58
3. Rückzahlungsklauseln	58
4. Verfallklauseln	60
5. Bedingungen in Aufhebungsverträgen.....	62
§ 5 Mögliche Rechtsmängel und ihre Folgen.....	65
I. Nichtigkeit	65
1. Ursachen der Nichtigkeit	66
2. Rechtsfolgen der Nichtigkeit.....	67
II. Unverbindlichkeit.....	68
1. Ursachen der Unverbindlichkeit.....	68
2. Rechtsfolgen der Unverbindlichkeit	69
a) Historische Entwicklung, Wahlrecht des Arbeitnehmers	69
b) Form der Ausübung des Wahlrechts, Nicht-Ausübung	71
c) Ausdrückliche Erklärung des Arbeitnehmers	74
d) Aufforderung zur Abgabe einer Erklärung.....	75
e) Kein gesetzlicher Entschädigungsanspruch	76
f) Verhältnis zu § 138 BGB.....	77
g) Verhältnis zu §§ 305 ff. BGB	77
h) Salvatorische Klauseln	78
III. Teilweise Unverbindlichkeit.....	78
IV. Wegfall der Geschäftsgrundlage.....	79
V. Streit über die Wirksamkeit/Verbindlichkeit	79
§ 6 Form	81
I. Schriftform.....	81
1. Zweck	81
2. Gesonderte Urkunde oder Klausel im Arbeitsvertrag	81
3. Anforderungen an gesetzliche Schriftform	82
4. Vertretung	84
5. Bezugnahmen/Anlagen.....	85
6. Vollständigkeit.....	86
7. Verweisung auf gesetzliche Vorschriften	87
8. Vertragssprache.....	87
II. Aushändigung einer Urkunde	87
1. Inhalt der Urkunde.....	88
2. Aushändigung	89
3. Zeitpunkt der Aushändigung.....	90
III. Rechtsfolgen.....	91
IV. Beweislast	92
V. Spätere Änderungen.....	93
VI. Übertragung.....	94
VII. Verpfändung des Ehrenworts	95
§ 7 Inhalt von Wettbewerbsverboten.....	97
I. Auslegungsgrundsätze	97
1. Allgemeines	97

2. AGB-Kontrolle.....	98
II. Typischer Inhalt von Wettbewerbsverboten	98
1. Tätigkeit.....	98
2. Berufliche/gewerbliche Tätigkeit	100
3. Tätigkeits- und unternehmensbezogene Verbote.....	100
3. Selbstständige und unselbstständige Tätigkeit	103
4. Begriff des Konkurrenzunternehmens	104
5. Wechsel zu einem Dienstleister, Zulieferer oder Abnehmer	108
6. Kapitalmäßige Beteiligung an einem Konkurrenzunternehmen	110
7. Direkter oder indirekter Wettbewerb	110
8. Unmittelbare und mittelbare Tätigkeit.....	110
9. Einbeziehung von Konzernunternehmen	111
a) Einbeziehung konzernverbundener Unternehmen.....	111
b) Schutz konzernverbundener Unternehmen.....	112
c) Definition „verbundene Unternehmen“	113
10. Kundenschutz/Mandantenschutz	114
11. Räumlicher Geltungsbereich	115
a) Tätigkeitsbezogene Verbote	115
b) Unternehmensbezogene Verbote	116
12. Geltungsdauer des Verbots	117
13. Typische Formulierungen	118
14. Fehlende Inhaltsbestimmung.....	119
15. Nachträgliche Präzisierung des Inhalts beim Ausscheiden	120
16. Verhandlungsvorbehalt zugunsten des Arbeitnehmers	122
III. Auskunftsanspruch des Arbeitnehmers	122
IV. Einbeziehung Dritter	123
1. Verpflichtung eines Dritten anstelle des Arbeitnehmers.....	123
2. Eigene Verpflichtung eines Dritten	124
3. Einwirkungspflicht des Arbeitnehmer auf Dritte.....	125
4. Verpflichtung gegenüber einem dritten Unternehmen zu dessen Schutz.....	125
5. Einbeziehung der Interessen eines anderen Unternehmens.....	126
V. Wettbewerbsverbote bei mehreren parallelen Dienstverhältnissen	126
VI. Maßgeblicher Zeitpunkt für die Inhaltsbestimmung	127
§ 8 Inhaltliche Grenzen von Wettbewerbsverboten	129
I. Berechtigtes geschäftliches Interesse des Arbeitgebers	129
1. Allgemeines	129
2. Sachliche Reichweite.....	130
a) Allgemeines.....	130
b) Freie Berufe.....	131
c) Vertriebsmitarbeiter	132
d) Kundenschutz/Mandantenschutz	133
e) Gewerbliche Arbeitnehmer	133
f) Branchen ohne Betriebs- oder Geschäftsgeheimnisse.....	133
g) Beschränkung des Verbots auf bestimmte Konkurrenzunternehmen	134
h) Kurze Laufzeit des Wettbewerbsverbots.....	134
i) Unternehmensbezogene Verbote	134

k) Konzernweite Verbote	135
l) Verbot des Wechsels zu Geschäftskunden	136
m) Verbote zugunsten Dritter	136
n) Fehlen einer Konkurrenzsituation	137
o) Fehlender Erwerb von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen	137
p) Wegfall des Geheimhaltungsinteresses	138
q) Ausreichender Schutz durch Geheimniswahrungsverpflichtung	138
r) Verbotene Tätigkeiten	138
3. Örtliche Reichweite	138
4. Zeitliche Reichweite	139
5. Maßgeblicher Zeitpunkt	139
6. Darlegungs- und Beweislast	140
7. Rechtsfolgen	140
II. Unbillige Erschwerung des Fortkommens des Arbeitnehmers	143
1. Einbeziehung der Arbeitgeberinteressen?	143
2. Maßstäbe für die Billigkeit der Fortkommenserschwerung	144
3. Verhältnis zu § 74 a Abs. 1 Satz 1 HGB (berechtigtes geschäftliches Interesse)	146
4. Verhältnis zu § 138 BGB	146
5. Maßgeblicher Zeitpunkt	146
6. Beweislast und Rechtsfolgen	147
III. AGB-rechtliche Inhaltskontrolle	147
1. Unangemessene Benachteiligung	147
2. Transparenzgebot	149
IV. Höchstdauer von zwei Jahren	150
V. § 9 Ziff. 4 AÜG	151
VI. Standesrecht der freien Berufe	151
VII. Kartellverbot	152
VIII. Sittenwidrigkeit nach § 138 BGB	153
IX. Grundrecht auf Berufsfreiheit	154
X. Art. 45 AEUV	154
§ 9 Karenzentschädigung	157
I. Berechnung der Karenzentschädigung	157
1. "Vertragsmäßige Leistungen"	158
a) Bezug zum beedenten Arbeitsverhältnis	158
b) Leistungen Dritter	158
c) Zu berücksichtigende Vergütungsbestandteile	158
aa) Sozialleistungen	159
bb) Erfindervergütungen/Verbesserungsvorschläge	159
cc) Betriebliche Altersversorgung	160
dd) Urlaubsabgeltung/Urlaubsgeld	161
ee) Abfindungen	161
ff) Spesen und sonstige Aufwandsentschädigungen	162
gg) Steuern und Sozialversicherung	163
hh) Sachleistungen, insbesondere Dienstwagen	163
ii) Mitarbeiterbeteiligungen/Gewinne aus Beteiligungen	165
kk) Leistungen ohne Rechtsanspruch/Schwarzgeld	166

ll) Nicht realisierte Ansprüche.....	167
mm) Fortlaufende Ansprüche nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses	167
2. Berechnung.....	168
a) Feste Vergütung.....	168
aa) Allgemeines.....	168
bb) Anzusetzende Vergütung	169
cc) Zeiten ohne Vergütung.....	171
dd) Teilzeit/wechselnde Arbeitszeit.....	171
b) Variable Gehaltsbestandteile	172
aa) Unregelmäßig anfallende Vergütungsbestandteile.....	173
bb) Laufende Leistungen in wechselnder Höhe.....	175
cc) Wechsel des Vergütungssystems	176
II. Abgeltung der Karenzentschädigung durch andere Bezüge.....	177
III. Zahlungszeitpunkt.....	178
IV. Person des Zahlungspflichtigen.....	179
V. Zusage der Karenzentschädigung	180
1. Zeitpunkt der Zusage	180
2. Wortlaut der Zusage	180
a) Fehlen einer ausdrücklichen Entschädigungszusage	181
b) Zusage unter Vorbehalten	184
c) Ausreichende Höhe der Karenzentschädigung.....	186
d) Anrechnungs-/Aufrechnungsklauseln	191
e) Zufälliges Erreichen der erforderlichen Entschädigungshöhe.....	191
3. Ausreichende Karenzentschädigung im Zusagezeitpunkt.....	192
VI. Rechtsfolgen einer unzureichenden Entschädigungszusage	194
1. Nicht ausreichende Entschädigung.....	194
2. Zu weitgehende Anrechnung anderweitigen Erwerbs oder anderer Leistungen	195
3. Fehlen einer Entschädigung.....	196
4. Abweichender Zahlungszeitpunkt	197
VII. Mitbestimmung nach § 87 BetrVG?.....	197
§ 10 Bedingte Wettbewerbsverbote	199
I. Abhängigkeit vom Willen des Arbeitgebers	200
1. Vorvertrag.....	200
2. Vorbehalt des Gebrauchmachens	203
3. Freigabeklauseln/Verzichtsklauseln	204
a) Freigabeklauseln	204
b) Verzichtsklauseln.....	205
4. Variables Inkrafttreten	207
II. Abhängigkeit vom Willen des Arbeitnehmers	209
1. Übergang in den Ruhestand	209
2. Bestimmte berufliche Entscheidungen.....	210
3. Eigene Kündigung/verschuldete außerordentliche Arbeitgeberkündigung	211
III. Objektive Bedingungen.....	211
1. Allgemeines	211

2. Altersgrenzen	212
3. Rentenbezug/Dienstunfähigkeit	213
4. Ablauf der Probezeit/Wartezeit	213
5. Tatsächlicher Dienstantritt	214
6. Inkrafttreten erst bei Ausscheiden beim Folgearbeitgeber	214
7. Einschränkung von Wahlrechten des Arbeitnehmers	215
IV. Salvatorische Klauseln	215
§ 11 Anspruch auf Abschluss eines nachvertraglichen Wettbewerbsver- bots	217
I. Vorvertrag	217
II. Verändertes Schutzbedürfnis des Arbeitgebers	217
III. Nachträglich unwirksam gewordenes Verbot	218
IV. Salvatorische Klauseln	219
§ 12 AGB-Recht	221
1. Geltungsbereich	221
2. Wirksame Vereinbarung eines Wettbewerbsverbots	221
3. Rechtsfolgen von Gesetzesverstößen	222
4. Auslegung von Wettbewerbsverboten/Inhaltskontrolle	222
5. Zusage der Karenzentschädigung	222
6. Bedingte Wettbewerbsverbote	222
7. Vertragsstrafen	223
8. Übertragung des Wettbewerbsverbots auf Dritte	223
9. Wettbewerbsverbote mit Organmitgliedern	223
§ 13 Besondere Arbeitnehmergruppen	225
I. Außerhalb Europas tätige Arbeitnehmer	225
II. Hochbesoldete gem. § 75 b Satz 2 HGB	226
III. Minderbesoldete	227
IV. Minderjährige	227
V. Auszubildende	228
VI. Praktikanten/Volontäre	229
§ 14 Verzicht des Arbeitgebers gem. § 75 a HGB	231
I. Überblick	231
II. Zeitpunkt der Verzichtserklärung	232
III. Form und Inhalt der Erklärung	233
1. Schriftform	233
2. Inhalt der Erklärung	233
3. Zugang	235
4. Teilverzicht	236
5. Zustimmung	236
IV. Rücknahme der Verzichtserklärung	236
V. Rechtsfolgen	237
VI. Abweichende Vereinbarungen	239
VII. Auskunftspflichten	239
VIII. Taktische Möglichkeiten des Arbeitgebers	241

IX. Verzicht nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses.....	243
§ 15 Lösung vom Wettbewerbsverbot gem. § 75 HGB.....	245
I. Überblick	245
II. Außerordentliche Kündigung durch den Arbeitnehmer.....	246
1. Wichtiger Grund zur Kündigung.....	246
2. Andere Beendigungstatbestände	248
3. Berechnung der Monatsfrist.....	250
4. Form und Inhalt der Lösungserklärung.....	251
5. Rechtsfolgen der Lösungserklärung	251
6. Widerruf/Rücknahme	251
7. Unwirksame Lösungserklärung.....	252
8. Weitergehender Schadensersatz	252
9. Verzicht auf Lösugungsrecht	252
III. Außerordentliche Kündigung durch den Arbeitgeber	253
1. Verfassungswidrigkeit des § 75 Abs. 3 HGB.....	253
2. Erforderlicher Kündigungsgrund.....	254
3. Andere Beendigungstatbestände	255
4. Form und Frist der Lösungserklärung.....	256
5. Inhalt der Erklärung.....	256
6. Entbehrlichkeit der Lösungserklärung.....	257
7. Weitergehende Ansprüche	257
IV. Ordentliche Kündigung des Arbeitgebers	257
1. Überblick	257
2. Ordentliche Kündigung.....	258
3. Erheblicher Anlass in der Person des Arbeitnehmers	259
a) Personen- oder verhaltensbedingte Kündigung.....	259
b) Beweislast	260
c) Auswirkungen eines Kündigungsschutzverfahrens.....	260
4. Angebot erhöhter Karenzentschädigung.....	261
5. Lösungserklärung des Arbeitnehmers.....	263
V. Abweichende Regelungen/Verbote nur für bestimmte Beendigungstatbestände.....	264
1. Erweiterung der Lösungsrechte des Arbeitnehmers	264
2. Ausschluss der Lösungsrechte des Arbeitnehmers	264
3. Verbote nur für bestimmte Beendigungstatbestände	264
§ 16 Inkrafttreten und Wegfall des Wettbewerbsverbots	267
I. Inkrafttreten des Wettbewerbsverbots	267
1. Freistellung	267
2. Zweifelhafte Kündigung.....	267
3. Fehlender Vollzug des Arbeitsverhältnisses	268
4. Beendigung des Arbeitsverhältnisses in der Probezeit.....	270
5. Ablauf einer Befristung	270
6. Anschließendes neues Dienstverhältnis mit dem gleichen Arbeitgeber.....	271
7. Konzerninterner Wechsel.....	272
8. Vorzeitige Freigabe	272
II. Wegfall des Wettbewerbsverbots.....	273

1. Objektive Unmöglichkeit der Konkurrenzfähigkeit.....	273
2. Subjektive Unmöglichkeit der Konkurrenzfähigkeit	273
3. Fehlende Behinderung des beruflichen Fortkommens des Arbeitnehmers.....	274
4. Altersteilzeit.....	274
5. Eintritt in den Ruhestand	275
6. Tod des Arbeitnehmers.....	275
§ 17 Aufhebung von Wettbewerbsverboten.....	277
I. Ausdrückliche Aufhebung	277
II. Altersteilzeitvertrag.....	277
III. Ausgleichsquittungen/Erledigungsklauseln.....	277
1. Allgemeines	277
2. Grundsatz der „weiten Auslegung“?.....	279
3. Parteiwille/Interessenlage	280
4. Wortlaut der Erledigungsklausel	282
5. Sonstiger Inhalt des Aufhebungsvertrags.....	283
6. Begleitumstände	284
7. Unwirksamkeit/Anfechtbarkeit	284
IV. Konkludente Aufhebung.....	285
V. Änderungskündigung	286
VI. Aufhebung in Sozialplänen	286
VII. Kündigung des Wettbewerbsverbots aus wichtigem Grund.....	287
§ 18 Auszahlung der Karenzentschädigung	289
I. Fälligkeit.....	289
II. Pfändung, Abtretung etc.	289
III. Aufrechnung	290
IV. Verjährung	291
V. Ausschlussfristen	291
1. Geltung.....	291
2. Form	292
3. Geltendmachung.....	292
VI. Verwirkung	293
VII. Zahlungsverzug/Rücktritt	293
VIII. Umsatzsteuerpflicht.....	295
IX. Gerichtliche Geltendmachung	295
X. Abfindung der Karenzentschädigung	296
§ 19 Anrechnung anderweitigen Erwerbs	299
I. Anrechnungsgrenzen	299
II. Anzurechnende Einkünfte	302
1. Einkünfte aus dem beendeten Arbeitsverhältnis.....	302
2. Einkünfte aus neuem Dienstverhältnis mit gleichem Arbeitgeber	303
3. Einkünfte aus einer früheren Beschäftigung	303
4. Unselbstständige Beschäftigung.....	303
5. Beamtenverhältnis	304
6. Selbstständige Tätigkeit	304

7. Einkünfte ohne Tätigkeit.....	305
8. Nebeneinkünfte	306
9. Gelegenheitsgeschäfte	306
10. Betriebsrenten, Übergangsgelder etc.	306
11. Arbeitslosengeld.....	307
a) Anrechenbarkeit.....	307
b) Umrechnung in fiktives Brutto	308
c) Ermittlung des Anrechnungsbetrages.....	308
12. Andere Sozialleistungen	309
13. Ersparte Aufwendungen.....	310
14. Nicht realisierte Ansprüche.....	310
III. Böswilliges Unterlassen	311
1. Begriff der Böswilligkeit	311
2. Einzelfälle.....	311
a) Aufnahme einer Aus- und Weiterbildung.....	311
b) Aufbau einer selbstständigen Existenz.....	312
c) Keine Arbeitslosmeldung.....	312
d) Aufgabe einer neuen Stelle gegen Abfindung/Gehaltsverzicht.....	313
e) Eigenkündigung/Angebot zur Weiterarbeit beim bisherigen Arbeitgeber	314
f) Private Lebensführung.....	314
g) Ruhestand.....	314
3. Abweichende Vereinbarungen	315
IV. Beweislast	315
V. Ermittlung des Anrechnungsbetrages.....	316
1. Berechnungsmethode.....	316
2. Vergleichszeitraum.....	317
3. Vergleichsgehalt (altes Gehalt)	318
4. Anzurechnende neue Einkünfte.....	318
a) Einmalzahlungen/unregelmäßige Einkünfte.....	318
b) Regelmäßige Einkünfte in wechselnder Höhe	319
c) Wechsel zwischen Teilzeit- und Vollzeitbeschäftigung	320
VI. Abweichende Vereinbarungen	320
VII. Auskunft- und Nachweisanspruch	321
1. Zeitpunkt, Umfang und Form der Auskunftserteilung.....	322
2. Nachweispflicht.....	322
3. Unselbstständige Beschäftigung.....	323
4. Selbstständige Tätigkeit.....	323
5. Durchsetzung der Auskunftspflicht	325
6. Eidesstattliche Versicherung.....	326
7. Abweichende Vereinbarungen	327
§ 20 Ruhestand/Betriebsrentenbezug	329
I. Pflicht zur Wettbewerbsenthaltssamkeit in besonderen Fällen auch ohne vertragliches Wettbewerbsverbot?	329
II. Indirekte Wettbewerbsverbote für die Zeit des Ruhestands.....	330
III. Auswirkungen von Ruhestand und Betriebsrentenbezug auf Höhe und Berechnung der Karenzentschädigung	331

IV. Wegfall des nachvertraglichen Wettbewerbsverbots	331
V. Kürzung der Karenzentschädigung bei Beendigung der aktiven Berufstätigkeit.....	332
VI. Verrechnung von Karenzentschädigung und Betriebsrente.....	332
VII. Anrechnung von Einkünften aus einer Konkurrenz­­tätigkeit auf Betriebsrente	333
VIII. Verfall von Betriebsrentenansprüchen bei verbotener Konkurrenz­­tätigkeit.....	333
§ 21 Verletzung des Wettbewerbsverbots.....	335
I. Auskunftsanspruch	335
II. Unterlassungsansprüche	336
1. Unterlassungsklage.....	337
a) Zuständiges Gericht	337
b) Klageantrag	338
c) Rechtsschutzbedürfnis.....	340
d) Streitwert.....	341
e) Vollstreckung.....	342
f) Konsequenzen für ein neues Arbeitsverhältnis.....	343
2. Einstweilige Verfügung	344
a) Örtliche Zuständigkeit.....	344
b) Antragstellung	344
c) Verfügungsanspruch	345
d) Verfügungsgrund.....	345
e) Verfahren/Gegenstandswert/Vollstreckung.....	346
3. Unterlassungsansprüche gegen den neuen Arbeitgeber	347
III. Wegfall der Entschädigungspflicht	347
IV. Zurückbehaltungsrecht.....	349
V. Schadensersatz.....	350
1. Allgemeines	350
2. Schadensberechnung	350
3. Beweislast.....	351
4. Verjährung	352
5. Ansprüche gegen den neuen Arbeitgeber.....	352
VI. Rücktritt	353
1. Rücktritt wegen teilweiser Nichterfüllung	353
2. Rücktritt nach Fristsetzung	354
3. Rücktritt aufgrund besonderer Umstände	354
VII. Vertragsstrafe	355
1. Allgemeines	355
2. AGB-Recht	355
a) Zulässigkeit von Vertragsstrafen.....	355
b) Unangemessene Benachteiligung	357
c) Transparenzgebot.....	357
d) Überraschungsverbot	357
e) Geltungserhaltende Reduktion.....	358
3. Sonstige Wirksamkeitsvoraussetzungen	358
4. Höhe der Vertragsstrafe	358

a) Bemessungsmethoden	358
b) AGB-Probleme	360
5. Herabsetzung der Vertragsstrafe	363
6. Verwirkung der Vertragsstrafe	366
a) Allgemeines	366
b. AGB-Probleme	369
7. Durchsetzung/Beitreibung	370
8. Anspruch auf Erfüllung	370
9. Weitergehender Schadensersatz	372
10. Gerichtsstand	372
11. Verfallklauseln	372
a) Allgemeines	372
b) Verfall/Widerruf von Betriebsrenten	373
12. Steuerliche Behandlung von Vertragsstrafen	374
VIII. Gewinnherausgabe/Eintritt in abgeschlossene Geschäfte	374
IX. Freistellung von Sanktionen durch Dritte	375
X. Ansprüche Dritter	375
XI. Verjährung, Ausschlussfristen	376
§ 22 Übergang des Wettbewerbsverbots auf Dritte	377
I. Betriebsübergang	377
1. Betriebsübergang während des Arbeitsverhältnisses	377
a) Übergang des Wettbewerbsverbots	377
b) Inhalt des Wettbewerbsverbots	378
c) Auswirkungen der Inhaltsänderung	379
d) Widerspruch des Arbeitnehmers	381
2. Betriebsübergang nach Ausscheiden des Arbeitnehmers	382
II. Umwandlung	384
III. Vertragliche Übernahme	385
IV. Erbschaft	386
V. Abtretung	386
VI. Form	386
§ 23 Das Wettbewerbsverbot in der Insolvenz	389
I. Allgemeines	389
II. Schicksal der Karenzentschädigung	389
III. Anspruch auf Insolvenzgeld	389
IV. Lösungsrechte des Insolvenzverwalters	390
§ 24 Wettbewerbsverbote mit Organmitgliedern und freien Mitarbeitern	393
I. Begriff des Organmitglieds	393
II. Gesetzliche Pflicht zur nachvertraglichen Wettbewerbsunterlassung	394
1. Gesetzliche Regelungen	394
a) § 88 AktG	394
b) § 85 GmbHG, § 404 AktG	394
2. Nachvertragliche Treuepflicht/Geschäftschancenlehre	395
3. Vertragliche Vereinbarung	395
III. Anwendbarkeit der §§ 74 ff. HGB	396

1. Fehlende Arbeitnehmereigenschaft	396
2. Entsprechende Anwendung der §§ 74 ff. HGB	396
a) Rechtsprechung.....	396
b) Meinungsstand in der Literatur.....	398
3. Vertragliche Vereinbarung der §§ 74 ff. HGB	399
IV. Schriftform.....	399
V. Auslegungsfragen/AGB-Recht	400
VI. Berechtigtes Interesse der Gesellschaft.....	401
1. Prüfungsmaßstab.....	401
2. Inhaltliche Reichweite	402
a) Kunden-/Mandantenschutzklauseln	402
b) Vollständige Tätigkeitsverbote	404
c) Konzernweite Verbote.....	405
3. Zeitliche Dauer.....	405
4. Räumlicher Geltungsbereich	406
5. Maßgeblicher Zeitpunkt.....	407
6. Rechtsfolgen/Geltungserhaltende Reduktion	407
a) Rechtsprechung.....	408
b) Meinungsstand in der Literatur.....	409
c) Ausdrückliche Reduktionsklauseln	411
VII. Unbillige Fortkommenerschwerung/Karenzentschädigung	411
1. Kunden-/Mandantenschutzklauseln.....	412
2. Umfassende Tätigkeitsverbote	413
a) Notwendigkeit einer Karenzentschädigung	413
b) Höhe der Karenzentschädigung.....	414
c) Abhängigkeit der Karenzentschädigung von bestimmten Beendi- gungstatbeständen.....	416
d) Rechtsfolgen einer unzureichenden Karenzentschädigung.....	417
e) Salvatorische Klauseln	417
VIII. Anrechnung anderweitigen Erwerbs	418
IX. Verzicht auf das Wettbewerbsverbot	419
X. Lösung vom Wettbewerbsverbot/Kündigung aus wichtigem Grund.....	423
XI. Bedingte Wettbewerbsverbote	425
1. Kunden-/Mandantenschutzklauseln.....	425
2. Umfassende Tätigkeitsverbote	426
a) Vorbehalt der Auferlegung/Geltendmachung	426
b) Verzichtsklauseln/Freigabeklauseln.....	427
c) Beschränkung auf Eigenkündigung.....	427
XII. Vertragsstrafen/Verfallklauseln.....	428
XIII. Betriebsübergang	429
XIV. Gerichtsstand	429
XV. Angaben im Jahresabschluss.....	429
XVI. Freie Mitarbeiter/Arbeitnehmerähnliche	430
XVII. Statuswechsel	430
1. Wechsel aus dem Arbeitsverhältnis.....	431
2. Wechsel in ein Arbeitsverhältnis.....	432
§ 25 Sozialversicherungsrecht.....	433

I. Sozialversicherungsrechtliche Behandlung der Karenzentschädigung	433
II. Anspruch auf ungekürztes Arbeitslosengeld trotz Wettbewerbsverbot	433
III. Erstattung von Arbeitslosengeld gem. § 148 SGB III (früher § 128 a AFG)	434
IV. Hinzuverdienst bei vorgezogener Altersrente.....	434
§ 26 Steuerrecht	435
I. Einkunftsart.....	435
II. Umsatzsteuerpflicht.....	435
III. Ermäßigter Steuersatz gem. §§ 24, 34 EStG.....	435
1. Progressionsnachteil	436
a) Zusammenballung.....	436
b) Periodenverschiebung	437
2. Rechtsgrundlage der Karenzentschädigung	437
3. Entschädigung für Aufhebung eines Wettbewerbsverbots.....	438
4. Berechnung der Fünftelung.....	438
IV. Rückstellungsbildung.....	439
Anhang.....	441
I. Muster.....	441
1. Wettbewerbsverbot mit Arbeitnehmern.....	441
a) Deutsche Fassung.....	441
b) Englische Fassung.....	442
2. Mandantenschutzklausel mit Arbeitnehmern	443
3. Wettbewerbsverbot mit Organmitgliedern.....	444
a) Deutsche Fassung.....	444
b) Englische Fassung.....	446
4. Geheimhaltungsklausel.....	447
5. Verzicht des Arbeitgebers gem. § 75 a HGB	447
6. Lösungserklärung des Arbeitnehmers gem. § 75 Abs. 1 oder 2 HGB	447
7. Zusage erhöhter Karenzentschädigung gem. § 75 Abs. 2 HGB	448
8. Lösungserklärung des Arbeitgebers gem. § 75 Abs. 3/Abs. 1 HGB.....	448
9. Aufforderung zur Auskunft über anderweitigen Erwerb.....	448
10. Einstweilige Verfügung auf Unterlassung von Wettbewerb	448
11. Rücktritt des Arbeitgebers bei Verstoß des Arbeitnehmers und Wegfall des Interesses.....	449
12. Androhung des Rücktritts durch den Arbeitgeber bei dauerndem Verstoß	449
13. Rücktritt des Arbeitgebers bei fortgesetztem Verstoß	449
14. Androhung von Rücktritt und Schadensersatz durch den Arbeitnehmer wegen Nichtzahlung der Karenzentschädigung	450
15. Rücktritt und Geltendmachung von Schadensersatz durch den Arbeitnehmer nach vorangegangener Rücktrittsandrohung	450
16. Aufhebung eines Wettbewerbsverbots gegen Entschädigung	450
II. Checkliste zur Prüfung des Wettbewerbsverbots mit einem Arbeitnehmer	451
III. Auszüge aus Gesetzen.....	453
1. Grundgesetz (GG)	453

2. Handelsgesetzbuch (HGB).....	453
3. Gewerbeordnung (GewO).....	456
4. Bürgerliches Gesetzbuch (BGB).....	456
5. Berufsbildungsgesetz (BBiG)	464
6. Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb (UWG).....	464
7. Insolvenzordnung (InsO).....	466
8. Zivilprozessordnung (ZPO)	466
9. Aktiengesetz.....	467
10. Gesetz betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung	468
11. Einkommensteuergesetz	468
12. Gesetz zur Regelung der gewerbsmäßigen Arbeitnehmerüberlassung (AÜG)	469
IV. Fundstellenverzeichnis.....	471
Literaturverzeichnis	475
I. Kommentare, Lehrbücher, Monographien	475
II. Aufsätze.....	478
Sachverzeichnis	485